



Kriminalstatistik | 15.03.2018 | Nr. 089/18

Tim Brockmann: Intensive Polizeiarbeit hat sich ausgezahlt

Tim Brockmann, polizeipolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, nahm heute (15.03.2018) Stellung zur von Innenminister Hans-Joachim Grote vorgestellten Polizeilichen Kriminalstatistik:

„Der niedrigste Stand von Kriminalfällen seit 1980, das ist eine gute Nachricht! Und ein Ergebnis guter und harter Arbeit der Polizeikräfte in den Bereichen Prävention und Strafverfolgung. Wie gut die Prävention gegriffen hat, verdeutlichen die Zahlen der Wohnungseinbrüche, die im Vergleich zum Vorjahr um 30 Prozent zurückgegangen sind. Daran gilt es weiterzuarbeiten.

Wichtig ist auch die Aussage, dass der Anteil nichtdeutscher Tatverdächtiger gleichbleibend zum Vorjahr bei einem Fünftel der Straftaten geblieben und somit niedriger als die „gefühlten“ Vergehen ist.

Die Polizei des Landes hat die volle Unterstützung der CDU bei der Bekämpfung der zukünftigen Schwerpunkte, religiös motivierten Gewaltpotenzial zu begegnen, Banden- und Serienkriminalität zu bekämpfen und in der virtuellen Welt keinen rechtsfreien Raum zuzulassen.“